



Anleitung: **PEUGEOT
PARTNER**

Pritsche/Fahrgestell
Bremsbacken hinten
wechseln

ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

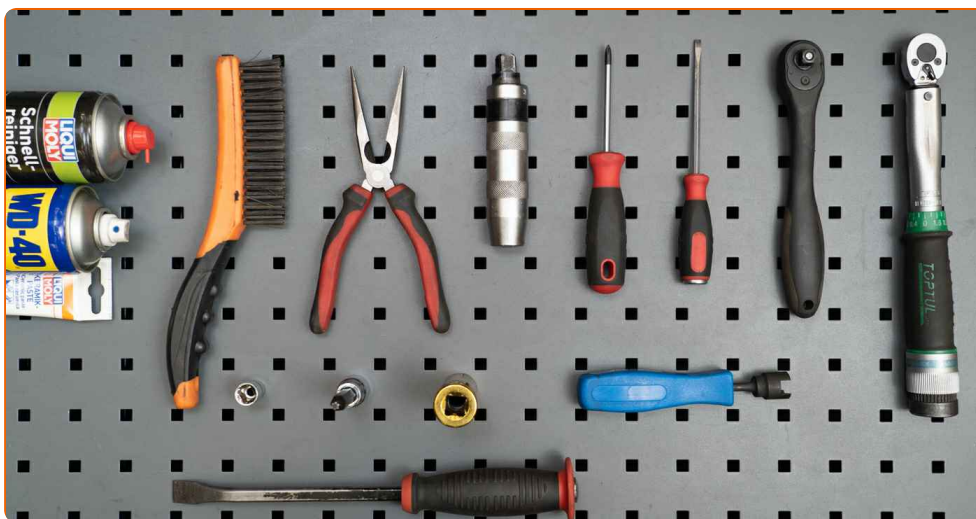
Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden:
PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell 1.9 D, PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell 2.0 HDi, PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell 1.6, PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell 1.6 HDi 75, PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell 1.8

Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: CITROËN Berlingo / Berlingo First Kastenwagen (M_) 1.9 D

**AUSTAUSCH: BREMSBACKEN – PEUGEOT PARTNER
PRITSCHEN/FAHRGESTELL. LISTE DER WERKZEUGE, DIE
SIE BENÖTIGEN:**



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Bremsenreiniger
- Keramikfett
- Drehmomentschlüssel
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 12
- Torx-Bit T30
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 19
- Ratschenschlüssel
- Bremsfeder-Montagewerkzeug
- Flacher Schraubendreher
- Phillips-schraubendreher
- Schlagschraubenzieher
- Spitzzange
- Schraubzwinde
- Brechstange
- Unterlegkeil

Werkzeuge kaufen

Austausch: Bremsbacken – PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell. Tipp von AUTODOC-Experten:

- Ersetzen Sie Bremsbacken als Satz auf einer Achse. Dadurch wird effizientes Bremsen gewährleistet.
- Das Austauschverfahren ist für Bremsbacken auf derselben Achse identisch.
- Bitte beachten Sie: alle Arbeiten am Auto – PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell – sollten bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

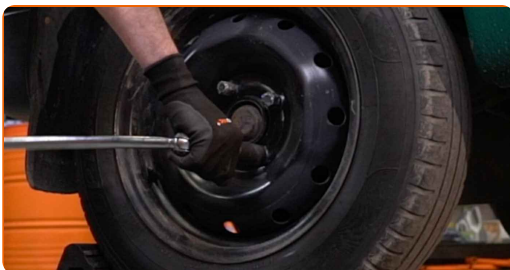
FÜHREN SIE DEN WECHSEL IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

1

Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.

2

Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



3

Heben Sie das Auto an.

Austausch: Bremsbacken – PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell. Tipp:

- Wenn Sie einen Wagenheber verwenden, achten Sie darauf, dass er auf einer geraden Fläche ohne Unebenheiten steht.
- Stützen Sie das Fahrzeug zusätzlich mit Unterstellböcken ab.

4

Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



AUTODOC empfiehlt:

- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben herausschrauben. PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell

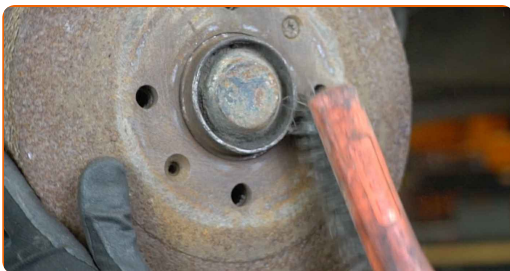
5

Nehmen Sie das Rad ab.



6

Reinigen Sie die Bremstrommelbefestigungen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



7

Schrauben Sie die Bremstrommelbefestigungen ab. Verwenden Sie den Torx T30. Verwenden Sie einen Schlagschrauber.



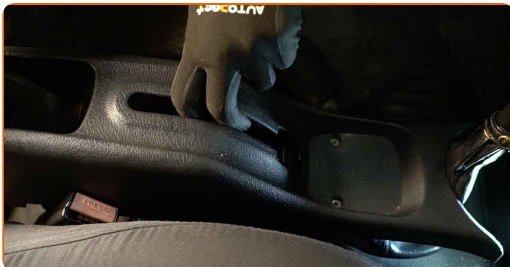
8

Entfernen Sie die Befestigungsschrauben.



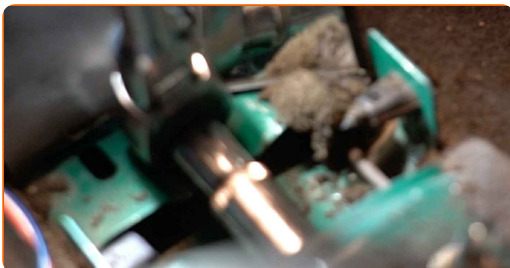
9

Schrauben Sie die Befestigungen der Mittelkonsole ab und entfernen Sie sie. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher.



10

Lösen Sie die Einstellmutter des Feststellbremseils. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 12. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



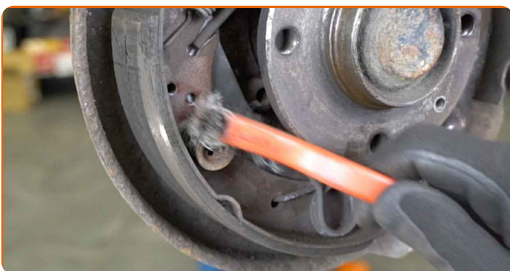
11

Entfernen Sie die Bremstrommel. Benutzen Sie ein Brecheisen.



12

Reinigen Sie die Befestigungen der Bremsbacken. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.

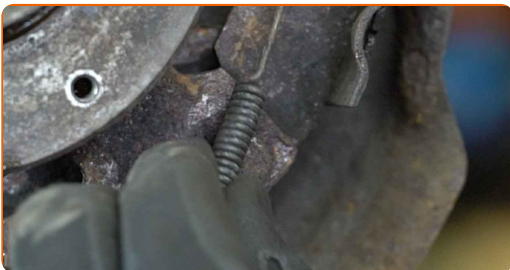


AUTODOC empfiehlt:

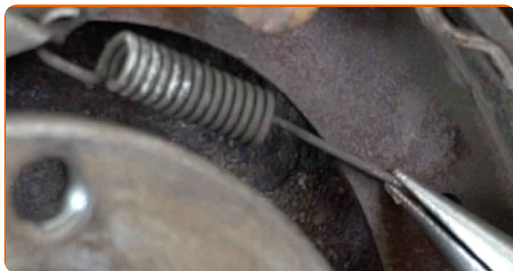
- Austausch: Bremsbacken – PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell. Lassen Sie einige Minuten nach dem Auftragen des Sprays verstreichen.

13

Entfernen Sie die untere Rückstellfeder der Bremsbacken. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



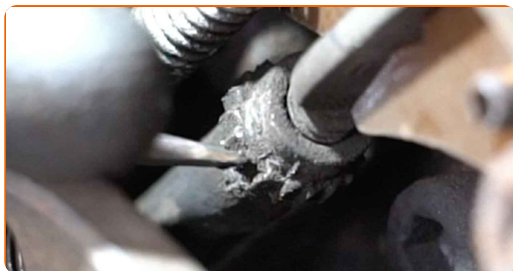
14 Entfernen Sie die seitliche Haltefeder. Verwenden Sie eine Spitzzange.



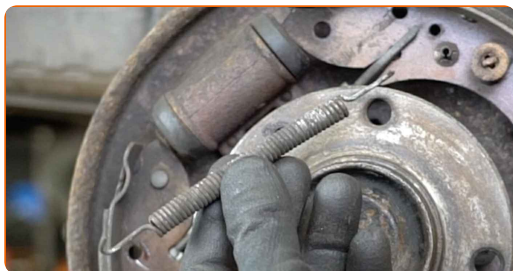
15 Entfernen Sie den Einstellhebel.



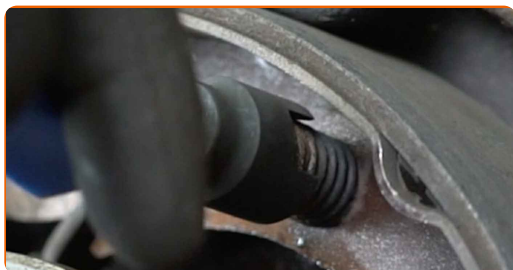
16 Lösen Sie den Nachsteller der Bremsbacken. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



17 Entfernen Sie die obere Rückholfeder der Bremsbacken. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



18 Entfernen Sie die Halterung der Trommelbremsbacken. Verwenden Sie ein Bremsfeder-Montagewerkzeug.



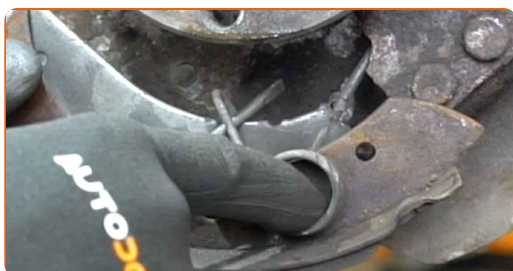
19 Entfernen Sie die rechte Bremsbacke.



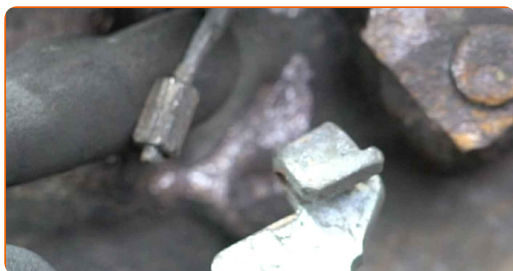
20 Entfernen Sie den Backensteller.



21 Entfernen Sie die Feststellbremsen-Haltefeder der linken Bremsbacke. Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher.



22 Trennen Sie das Handbremskabel.



23 Entfernen Sie die linke Bremsbacke.



24

Reinigen Sie die Montagesitze der Bremsbacken. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.

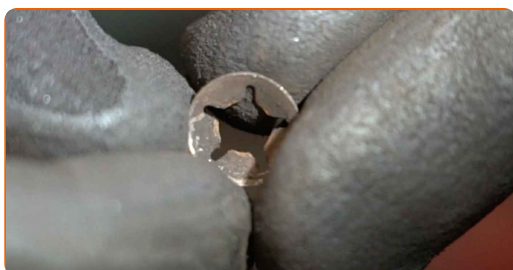


Austausch: Bremsbacken – PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell. Tipp von AUTODOC-Experten:

- Warten Sie einige Minuten nachdem Sie das Spray aufgebracht haben.

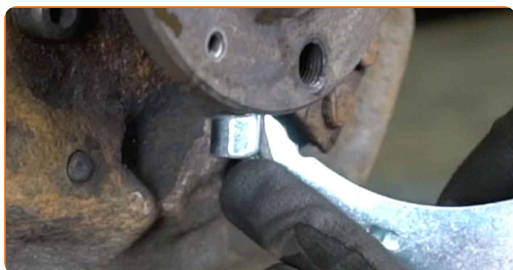
25

Entfernen Sie die Einstellbuchse von der alten, rechts gelegenen Bremsbacke und installieren Sie sie auf der neuen. Verwenden Sie einen Schraubstock.



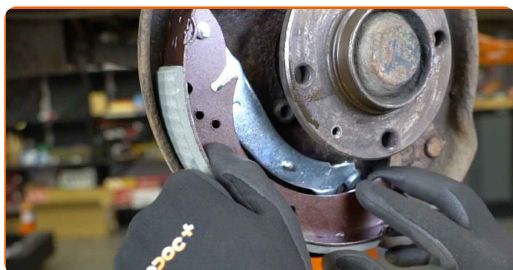
26

Verbinden Sie das Feststellbremskabel mit dem Feststellbremshebel.



27

Installieren Sie eine neue linke Bremsbacke.



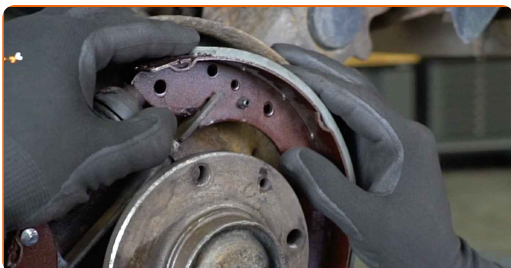
28 Installieren Sie die Halterung der Trommelbremsbacken. Verwenden Sie ein Werkzeug für Bremsträgerfedern.



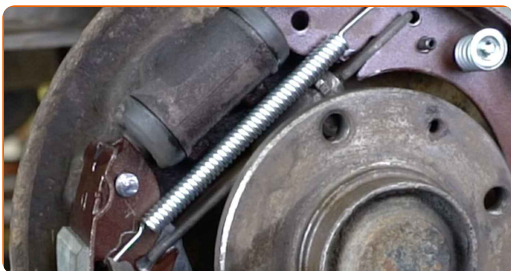
29 Bauen den Backensteller ein.



30 Installieren Sie eine neue rechte Bremsbacke.



31 Bauen Sie die obere Rückholfeder ein. Benutzen Sie ein Brecheisen.



32 Montieren Sie den Einstellhebel.



33 Bauen Sie die Niederhaltefeder ein. Verwenden Sie eine Spitzzange.



34 Bauen Sie die untere Rückstellfeder ein. Benutzen Sie ein Brecheisen.



35 Installieren Sie die Feststellbremsen-Haltefeder der linken Bremsbacke.



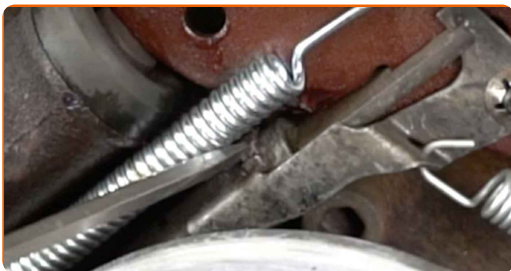
36 Reinigen Sie die Nabe. Benutzen Sie eine Drahtbürste.



37 Behandeln Sie die Kontaktfläche. Verwenden Sie Keramikfett.



38 Justieren Sie den Nachsteller der Bremsbacken nach. Benutzen Sie ein Brecheisen.



39 Installieren Sie eine Bremstrommel.



40 Bringen Sie die Befestigungsschrauben an.



41 Ziehen Sie die Bremstrommelbefestigungen an. Verwenden Sie den Torx T30. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 10 Nm Drehmoment fest.



42 Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Radfelge die Bremstrommel berührt. Verwenden Sie Keramikfett.



43

Bringen Sie das Rad an.

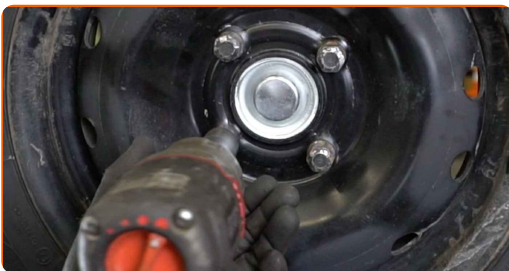


AUTODOC empfiehlt:

- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben am Auto einschrauben. PEUGEOT PARTNER Pritsche/Fahrgestell

44

Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.

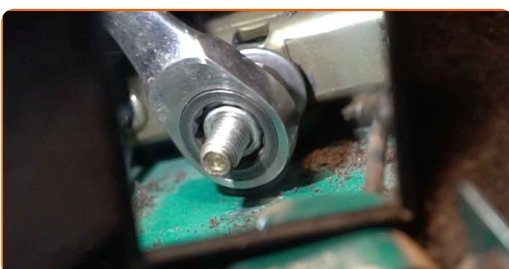


AUTODOC empfiehlt:

- Ohne das Starten des Motors drücken Sie das Bremspedal mehrmals, bis Sie signifikanten Widerstand spüren.

45

Passen Sie die Einstellmutter des Handbremsseils an. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 12. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



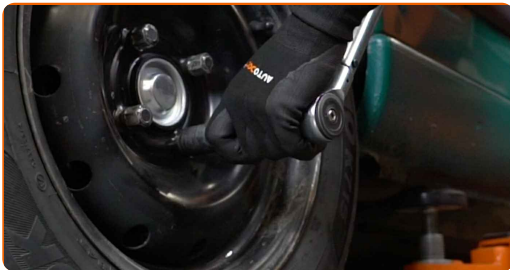
46

Installieren Sie die Mittelkonsole und schrauben Sie ihre Befestigungen an. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher.



47

Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 90 Nm Drehmoment fest.



48

Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.



GUT GEMACHT! 

WEITERE TUTORIALS ANSEHEN

AUTODOC – TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

**MOBILE AUTODOC APP: TOLLE ANGEBOTE UND BEQUEMES
EINKAUFEN**



+ AUTODOC

GET IT ON
Google Play

 Download on the
App Store

Download

EINE GROSSE AUSWAHL AN ERSATZTEILEN FÜR IHR AUTO

BREMSBACKEN: EINE GROSSE AUSWAHL

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.

© Copyright 2023 – Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung, bleiben vorbehalten, AUTODOC SE.